



Bezirksausschuss des 14. Stadtbezirkes
- Berg am Laim -
Vorsitzender Herr Friedrich
Friedenstr. 40
81660 München

Ihr Schreiben vom
27.09.2022

Ihr Zeichen
4.2.9./09-2023

Unser Zeichen

Datum
18.10.2023

Weitere Querungsmöglichkeit über die Baumkirchner Straße
BA-Antrags-Nr. 20-26/ B 03355
Details zu einer Mittelinsel

Sehr geehrter Herr Friedrich,

auf Ihre Bitte hin wurde das für die Planung und den Bau einer baulichen Mittelinsel
zuständige Baureferat-Tiefbau um weitere Ausführungen gebeten.

Wir dürfen Ihnen nachfolgend die übermittelten Einzelheiten und Konsequenzen mitteilen, die
für Ihre Entscheidung über einen solchen Bau von Bedeutung sein dürften.

Details:

1. Die Querungsinsel würde auf Höhe der Baumkirchner Str. Nr. 25 entstehen.
2. Die Gesamtlänge dieser Querungsinsel würde mindestens 5,00 m betragen (Länge in Fahrtrichtung der Kfz). Die Sicherheitsabstände zu den Fahrstreifen sind dabei mit jeweils 0,50 m inbegriffen.
3. Die Wartefläche selbst (Standfläche der Querenden) wäre folglich mindestens 4,00 m lang.
4. Die Wartefläche dieser Querungsinsel hätte eine Breite von 2,50 m, so dass auch Personen mit Fahrrad dort warten könnten.
5. Beide Enden der Querungsinsel würden mit dem Verkehrszeichen 222 StVO (am Hindernis rechts vorbei) versehen.

In der Konsequenz wäre mit Folgendem zu rechnen:



1. Wegen der recht vielen Grundstücks- und Feuerwehruzufahrten könnte es zu Einschränkungen besonders in Bezug auf Schleppkurven kommen, d.h. für größere Fahrzeuge könnte die Ein-/ Ausfahrt schwieriger werden.
2. Da beidseitig die Radfahrstreifen unbedingt neben der jeweiligen Fahrspur erhalten werden müssten, müsste die Straße in beiden Fahrtrichtungen so verschwenkt werden, dass die Radfahrstreifen über die jetzigen Parkbuchten weiterbestehen könnten.
3. Da die Baumkirchner Straße außerhalb des zeitbeschränkten Tempo 30 mit Tempo 50 befahren werden kann, würden aufgrund der Fahrbahnverschwenkungen und der bei Tempo 50 erforderlichen Sichtweiten (nach den zu beachtenden Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen – RASt 06) vermutlich 10-15 Parkplätze entfallen.
4. Die Bestandsbäume im östlichen Bereich der Straße könnten sehr wahrscheinlich erhalten bleiben.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die aufwendigen Planungen erst erfolgen können, wenn ein konkreter Auftrag zum Bau vorliegt. Insofern können noch keine konkreten Pläne vorgelegt werden.

In Ergänzung zu unseren bisherigen Ausführungen übermitteln wir Ihnen hier die Daten der Verkehrszählung, die an einem Wochenmarkt-Tag (Freitag, 29.09.2023, vormittags) stattfand. In einer Stunde querten über die gesamte Länge des „Grünen Marktes“ 134 Personen die Fahrbahn, teils mit Fahrrad. Die Querungen erfolgten zu ca. 90 Prozent zu Zwecken des Besuchs des Wochenmarktes bzw. wegen der Rückkehr vom Wochenmarkt. Auf beiden Radfahrstreifen wurden insgesamt 102 Radfahrende gezählt. In nördliche Richtung befuhren 255 Kfz den Straßenabschnitt. In der Gegenrichtung (zur Berg-am-Laim-Straße/ Kreillerstraße) fuhren im Zählzeitraum 320 Kfz.

Erwähnenswert ist, dass ein häufiger Parkplatzwechsel beobachtet wurde. Den größten Anteil daran hatten Wochenmarkt-Besucher.

Der Bezirksausschuss wird gebeten, eine Entscheidung bezüglich der baulichen Mittelinsel (Querungsinsel) zu treffen und das Ergebnis mitzuteilen. Erst dann kann in die konkrete Planung eingestiegen werden.

Mit freundlichen Grüßen

MOR-GB 2.21